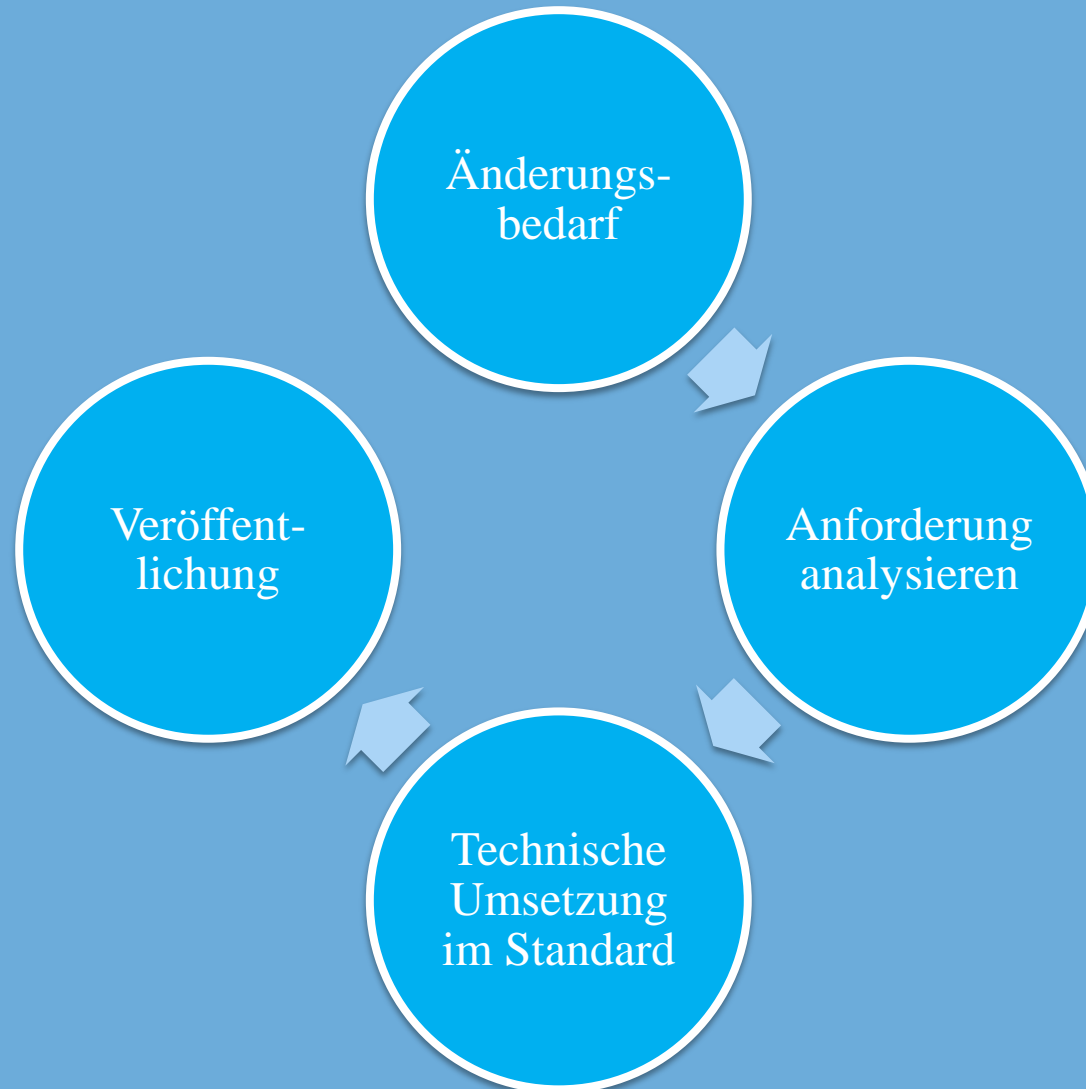


Der ZUGFeRD-Pflegeprozess

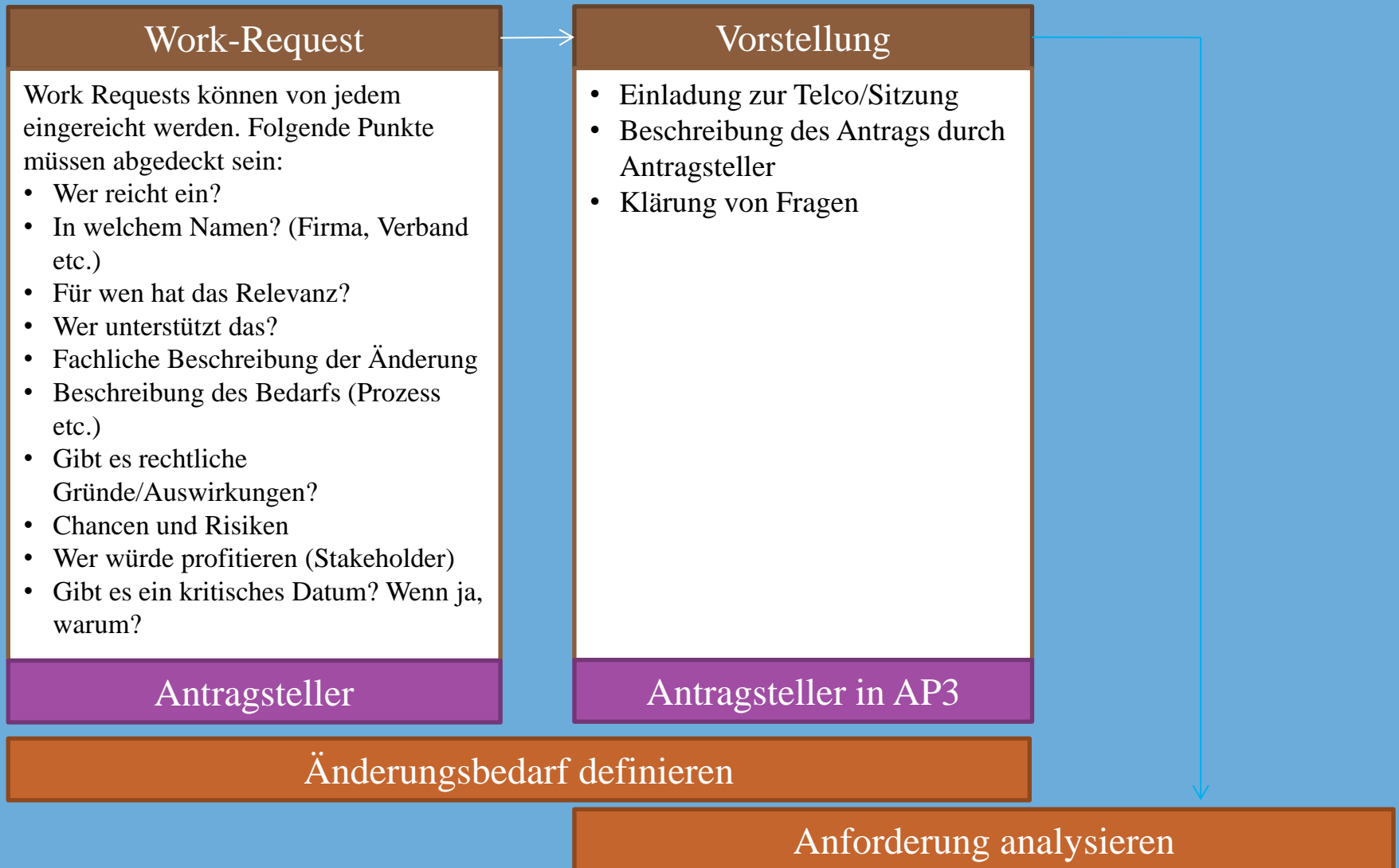


**Ergebnis aus AP3 zur Verwendung in der Governance
Taskforce mit Ziel der Berücksichtigung im FeRD Plenum
am 27.01.2015**

Übersicht: Standard-Pflegeprozess



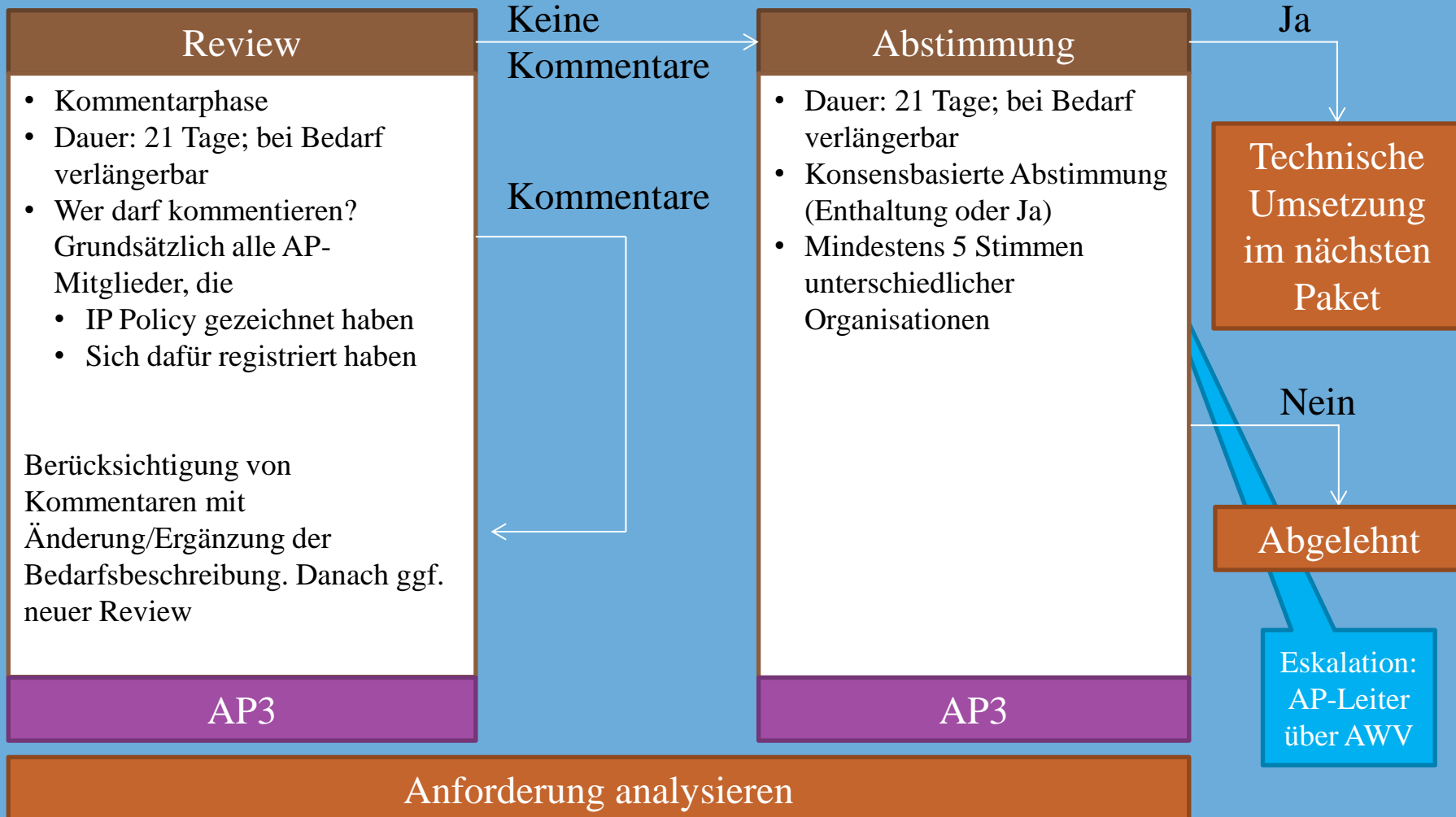
Ablauf: Standard-Pflegeprozess 1



Beschreibung Schritt 1

- Die Anfragen sollen über ein einfaches Formular zentralisiert werden. Die Anfragen werden zentral gesammelt und dem AP 3 zur Verfügung gestellt.
- Aus einer Anfrage (Work Request) muss insbesondere klar erkennbar sein, in welchem Namen (Firma, Verband, Branche etc.) die Anfrage gestellt worden ist und wie die Relevanz der Anfrage aussieht.
- Ein Antragsteller für eine Anfrage (Work Request) muss seine Anfrage in einer Sitzung des AP 3 vorstellen, um direkt Fragen dazu beantworten zu können.
- Die Bearbeitung einer Anfrage wird nach fachlichen- und technischen Aspekten getrennt behandelt. Nachdem eine positive Abstimmung für die jeweilige fachliche Anforderung erfolgt ist, werden diese zunächst gesammelt. Zu einem noch zu bestimmenden Zeitpunkt wird für alle gesammelten fachlichen Anforderungen gemeinsam die jeweils passende technische Lösung entwickelt (Paketbildung). So kann verhindert werden, dass sich die technischen Lösungen gegenseitig negativ beeinflussen. Das so erstellte Paket wird wiederum einer Kommentierungs- sowie Abstimmungsphase unterzogen.

Ablauf: Standard-Pflegeprozess 2

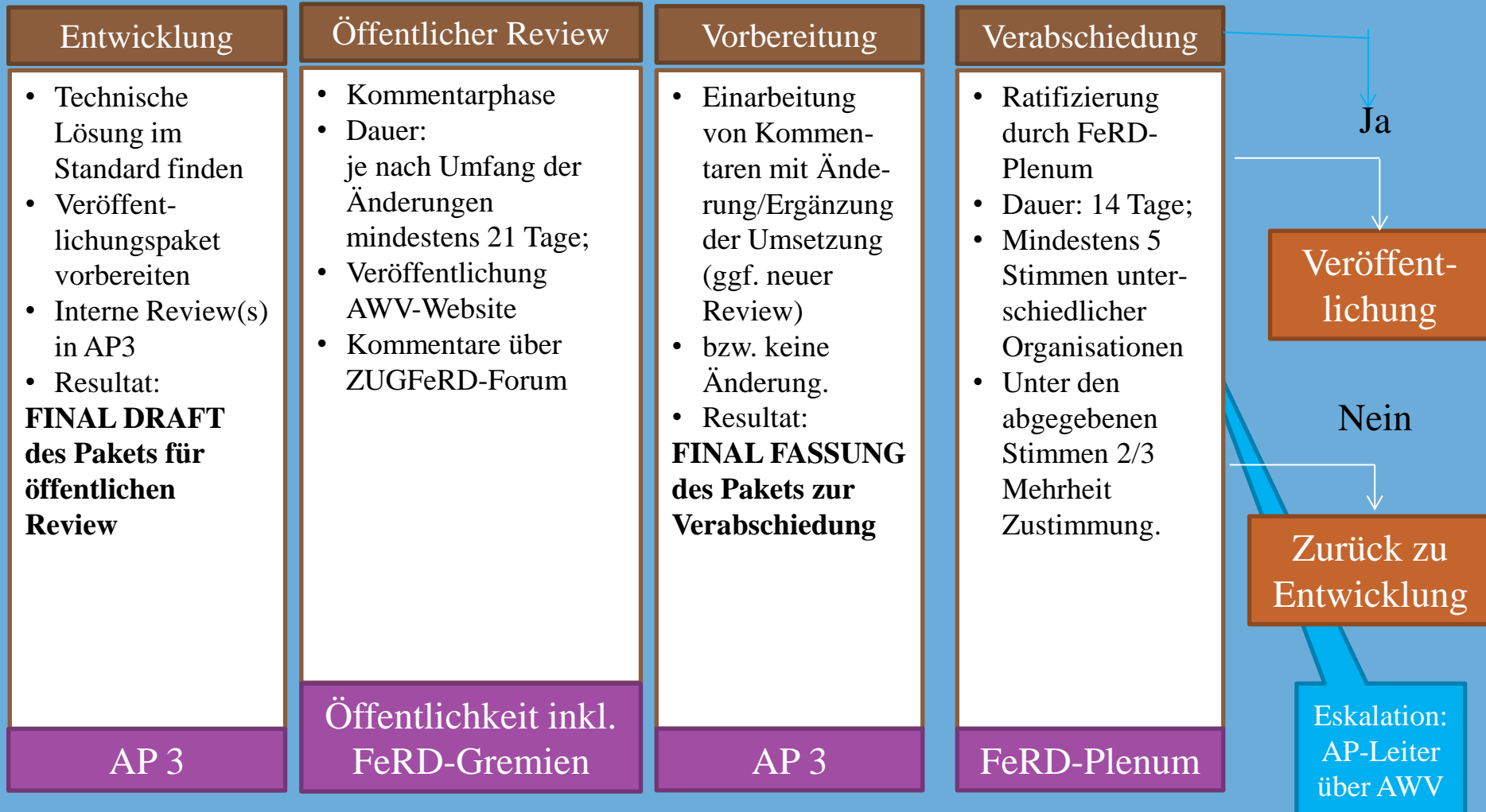


Beschreibung Schritt 2

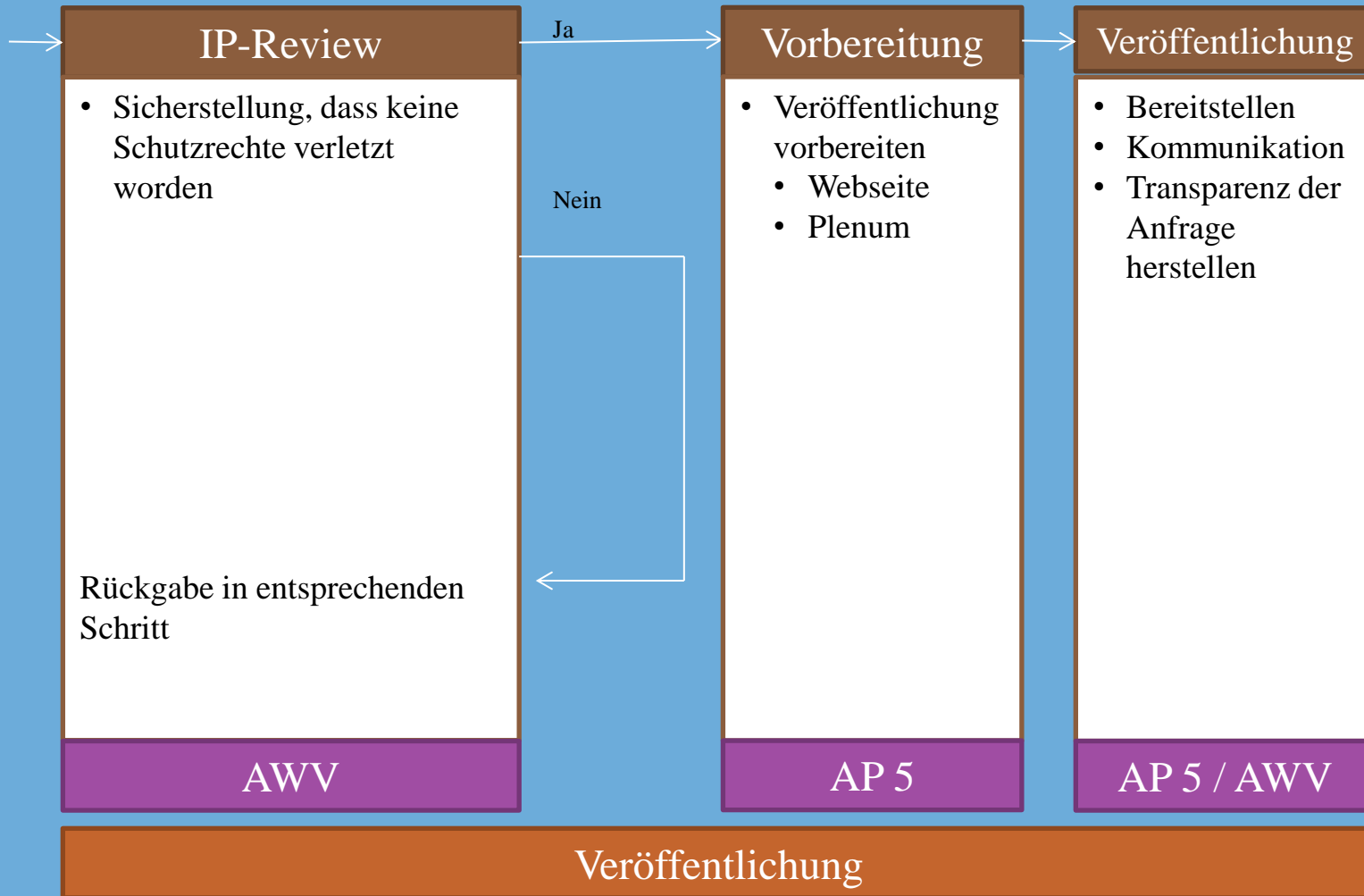
- Aufgrund der bestehenden Änderungsanfragen wurde das Intellectual Property (IP) Risiko noch einmal klar herausgearbeitet. Es existiert eine Anfrage, ein Nummernformat eines privatwirtschaftlichen Unternehmens mit in den ZUGFeRD Standard aufzunehmen. Dieses Unternehmen hat das Nummernformat (markenrechtlich) schützen lassen. Es handelt sich hierbei um keinen internationalen Standard. Unabhängig von der fachlichen Betrachtung ergibt sich nach Aufnahme eines solchen Formates das Risiko, dass das Privatunternehmen nach Veröffentlichung in ZUGFeRD Lizenzgebühren verlangen könnte. Solche Risiken würde die vorherige Zeichnung einer IP Policy bzw. die Prüfung (IP-Review) vor Veröffentlichung eindämmen können.
- Die Kommentierungsphase (Review) wurde auf eine Dauer von 21 Tagen festgelegt. Die Kommentierungsphase wird erst verlassen, wenn es keine zu klärenden Themen bezogen auf eine Anfrage (Work Request) mehr gibt.
- Die Abstimmungsphase wurde auf eine Dauer von 21 Tagen festgelegt. Die Abstimmung erfolgt konsensbasiert (Ja, bzw. Enthaltung). Es müssen mindestens 5 Stimmen unterschiedlicher Organisationen (z.B. privatwirtschaftlich, Verband, öffentliche Verwaltung) vorliegen. Jede Organisation besitzt nur eine Stimme.

Ablauf: Standard-Pflegeprozess 3

Technische Umsetzung im Standard für das Veröffentlichungspaket



Ablauf: Standard-Pflegeprozess 4



Beschreibung Mitarbeit AP3

- Um in der veranschlagten Zeit zu Abstimmungsergebnissen zu kommen, muss AP3 bzw. das FeRD-Plenum aus stimmberechtigten Vertretern der Stakeholder bestehen.
- Zur Eskalation kann sich ein Mitglied an die AWV wenden. Diese reicht die Anfrage an AP 1 weiter.
- Aufgrund der beschriebenen Risiken und des veränderten Anforderungsprofils an die Standard-Pflege, gelten für die AP3-Mitgliedschaft die nachfolgenden Regeln:
 - Aktive Anmeldung. Die jeweilige Person muss sich aktiv anmelden.
 - Die jeweilige Person hat die IP-Policy der AWV (AWV-Geschäftsordnung) anzuerkennen.
 - Ein Ordentliches Mitglied benötigt eine Stimmberechtigung für die vertretene Organisation.
 - Je Organisation nur eine Stimme.
 - Es können Gäste für einzelne Themen, Sitzungen oder Sitzungspunkte benannt werden.
 - Gäste können an den relevanten Sitzungen teilnehmen.
 - Gäste haben keine Stimmberechtigung.
 - Jeder (Organisationen, natürliche Personen) kann Antragsteller für einen Work Request sein. Der Antragsteller weder einem Verband angehören noch FeRD Mitglied sein. Zur Formulierung des Antrags wird dem Antragsteller ein Gast-Status eingeräumt.

Kontakt



GS1
Germany

Andreas Pelekies
Senior Manager eBusiness/GDSN

GS1 Germany GmbH
Maarweg 133
50825 Köln
T +49(0)221 94714-334
F +49(0)221 94714-7334
pelekies@gs1-germany.de
www.gs1-germany.de